

VOSCOPE

Le supplément cinéma de **VOCABLE**



Label européen des langues

Label européen des langues,
prix d'excellence pour
l'innovation dans l'enseignement
et l'apprentissage des langues
décerné par l'agence Erasmus +
France / Education Formation



Un film de Raoul Peck

Dans les salles le 27 septembre 2017

4 pages pour découvrir le contexte historique
du film et une interview de l'acteur August Diehl.



KURZINHALT

Paris, 1844, am Vorabend der industriellen Revolution: Der 26-jährige Karl Marx lebt mit seiner Frau Jenny im französischen Exil. Als Marx dort dem jungen Friedrich Engels vorgestellt wird, hat der notorisch bankrotte Familienvater für den gestriegelten Bourgeois und Sohn eines Fabrikbesitzers nur Verachtung übrig. Bald befreunden sich die zwei deutschen Denker, zusammen wollen sie den Massen ein neues Weltbild geben. Doch dafür müssen sie die Arbeiterbewegung hinter sich bringen – nicht so leicht, denn mit ihrer jugendlichen Anmaßung stoßen Marx und Engels so manchen gestandenen Revolutionär vor den Kopf. Trotz Zensur, Polizeirazzien und internen Machtkämpfen lassen sie nicht nach in ihren Versuchen, eine neue Vision von menschlicher Gemeinschaft zu formulieren.

am Vorabend + gén. à la veille de / vor-stellen présenter / brankrott en faillite, ruiné / gestriegelt propre sur lui / der Besitzer le propriétaire / für jdn nur Verachtung übrig haben n'avoir que du mépris pour qqn / brodeln bouillonner / das Weltbild la conception du monde / die Anmaßung la prétention, la présomption / jdn vor den Kopf stoßen (ie, o, ö) choquer, heurter qqn / gestanden chevronné, qui a de la bouteille / der interne(n) Machtkampf("e) la lutte interne pour le pouvoir / nach-lassen abandonner / menschlich humain / die Gemeinschaft la communauté.

IN ZAHLEN

- Das Paar Marx bekommt **7 Kinder**, von denen **4** früh sterben.
- Nach der Wende wurden bis 2007 noch zwischen **500 und 750 Exemplare** des Kapitals verkauft. 2008 – mit der Wirtschaftskrise – waren es **5000**. Seither ist die Nachfrage laut Berliner Dietz-Verlag mit **1500 bis 2000 Exemplaren** jährlich „hoch“.
- Am **11. 9. 2017** feiert der erste Band des *Kapitals* mit dem Untertitel *Kritik der politischen Ökonomie* seinen **150. Geburtstag**.
- Am **5. Mai 2018** wird Marx' **200. Geburtstag** gefeiert.

das Paar(e) le couple / die Wende le tournant (de 1989) / seither depuis / die Nachfrage la demande / laut jdm selon qqn / der Verlag(e) les éditions / der Band("e) le volume / der Untertitel(-) le sous-titre.

HISTORISCHE FIGUREN



Karl Marx, deutscher Denker und Philosoph (August Diehl)



Jenny von Westphalen, Marx' Frau (Vicky Krieps)



Friedrich Engels, deutscher Denker und Philosoph (Stefan Konarske)



Pierre Proudhon, französischer Philosoph (Olivier Gourmet)

MARX' LEBEN

- 5. Mai 1818:** **Geburt** als drittes von neun Kindern des jüdischen Rechtsanwalts Heinrich und der Hausfrau Henriette Marx in Trier.
- 1835-1841:** Studium der **Rechtswissenschaft** und der **Philosophie** an den Universitäten Bonn, Berlin und Jena.
- 1842-1843:** **Redakteur** der *Rheinischen Zeitung* in Köln.
- 1843:** **Hochzeit** mit seiner Jugendliebe Jenny von Westphalen.
- 1844:** Mit Arnold Ruge Herausgeber der Zeitschrift *Deutsch-Französische Jahrbücher*. Beginn der engen **Zusammenarbeit mit dem Fabrikantensohn Friedrich Engels** (1820-1895).
- 1845-1848:** Auf Druck der preußischen Regierung **Ausweisung aus Frankreich**, Exil in Brüssel.
- 1847:** Mit Engels Gründung eines **Kommunistischen Korrespondenz-Komitees** zur Koordinierung der Arbeiterbewegungen verschiedener Länder. Mit Engels Verfasser des am 21. 2. 1848 in London erschienenen **Manifests der Kommunistischen Partei**.
- 1848-1849:** Nach der Ausweisung aus Belgien vorübergehendes **Exil in Paris**, nach der März-Revolution Rückkehr nach Deutschland. Chefredakteur der *Neuen Rheinischen Zeitung* in Köln. **Ausweisung aus Deutschland**.
- 1849-1883:** **Exil in London** als Journalist und Privatgelehrter; hunderte Beiträge für Zeitungen in verschiedenen Ländern, Entstehung der Werke *Zur Kritik der Politischen Ökonomie* (1859) und *Das Kapital* (1867).
- 1864:** Teilnahme an der Gründung der **Internationalen Arbeiter-Assoziation** (Erste Internationale), für die er die Statuten verfasst.
- 1883:** **Tod** am 14. März in London, Beisetzung auf dem Highgate-Friedhof.

jüdisch juif / der Rechtsanwalt("e) l'avocat / die Hausfrau la femme au foyer / die Rechtswissenschaft le droit / die Hochzeit le mariage / die Jugendliebe l'amour de jeunesse / der Herausgeber l'éditeur / die Zeitschrift(en) la revue / die enge Zusammenarbeit l'étroite collaboration / auf Druck sous la pression de / preußisch prussien / die Ausweisung l'expulsion / die Gründung la création / der Verfasser le rédacteur, l'auteur / vorübergehend temporaire / der Privatgelehrte le chercheur indépendant / der Beitrag("e) la contribution, l'article / die Entstehung la création / das Werk(e) l'œuvre / die Teilnahme la participation / verfassen rédiger / die Beisetzung l'inhumation.

REGISSEUR RAOUL PECK



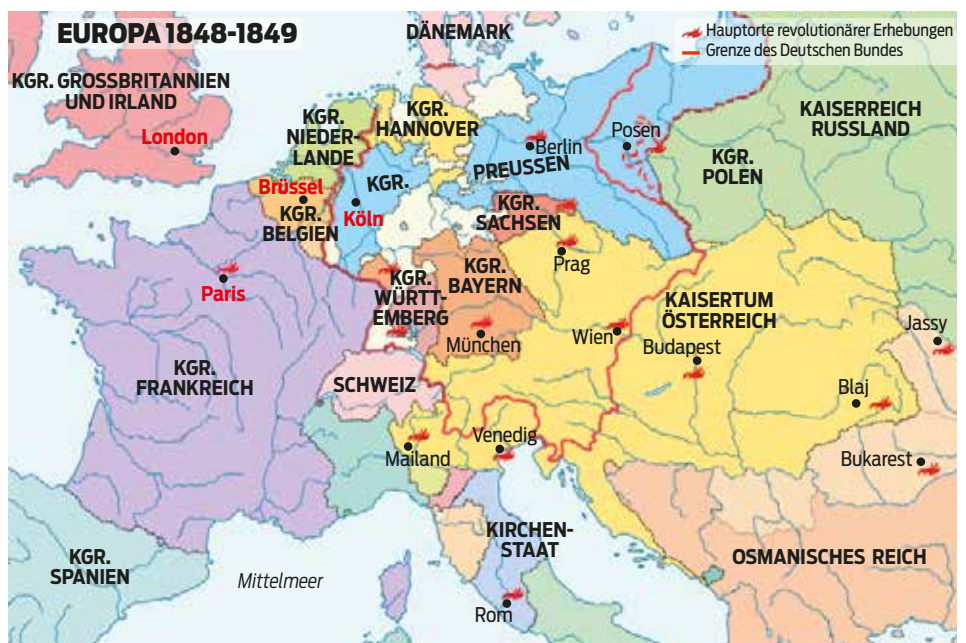
Raoul Peck wurde in Haiti geboren und ist in Zaire, den USA und in Frankreich aufgewachsen. An der TU Berlin studierte er Wirtschaftsingenieurwesen und an der DFFB in Berlin Filmwissenschaft. 1996 und 1997 war er Kulturminister von Haiti, seit 2004 ist er amtierender Präsident der Filmhochschule La Fémis in Paris. Auf der Berlinale 2017 widmete sich der Regisseur mit James Baldwin in der Dokumentation „I Am Not Your Negro“ und mit Marx in „Der junge Karl Marx“ zwei sehr unterschiedlichen politischen Denkern.

der Regisseur(e) le réalisateur / auf-wachsen(u,a,ä) grandir / die TU = Technische Universität / das Wirtschaftsingenieurwesen l'ingénierie économique / amtierend en fonction / die Hochschule l'école supérieure / sich jdm widmen se consacrer à qqn / die Dokumentation le documentaire.



„Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“

Letzter Satz des Manifests der Kommunistischen Partei
sich vereinigen s'unir.



HUMANISTISCHE IDEEN

Marx' avantgardistische Ideen sind schwer durchzusetzen in der patriarchalen, von Antisemitismus geprägten Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Er fordert die **Gleichstellung der Geschlechter** – Marx' und Engels' Frauen sind keine blassen Partnerinnen, sondern zeigen Temperament und mischen sich in den Kampf ihrer Männer ein. Marx bemängelt die Verelendung des Proletariats und Kinderarbeit und fordert die gerechte **Verteilung des Wohlstands**.

durch-setzen imposer / **von ... geprägt** marqué par, empreint de ... / **die Gesellschaft** la société / **fordern** réclamer / **die Gleichstellung der Geschlechter** l'égalité des sexes / **blass** pâle / **sich in ... ein-mischen** intervenir dans ... / **der Kampf** le combat / **bemängeln** critiquer / **gerecht** juste / **die Verteilung** la répartition / **der Wohlstand** la prospérité, la richesse.

DIE ZEIT DER INDUSTRIALISIERUNG



Im Film findet man die Atmosphäre der fiebrigen Zeit der Industrialisierung im Europa der 1840er Jahre wieder. Schonungslose Bedingungen in den englischen Fabriken der Schwerindustrie, **extremes Elend** und der Schmutz der Straßen von Manchester stehen im Kontrast zu den strahlenden Palästen der reichen **Pariser Bourgeoisie**. Engels und Marx sind erst 24 und 26 Jahre alt und haben diese Energie einer Jugend, die die Welt verändern will.

wieder-finden(a,u) retrouver / **fiebrig** fiévreux / **schonungslos** impitoyable / **die Bedingung** la condition / **die Schwerindustrie** l'industrie lourde / **das Elend** la misère / **der Schmutz** la crasse / **strahlend** éclatant / **der Palast**(“e) le palais.

DIE MARX'SCHEN THESEN HEUTE

Das Biopic zeigt Marx als aufbrausenden Aufklärer und Gesellschaftskritiker, dessen Lehre wie keine andere das Weltgeschehen beeinflusst hat. Am Ende des Films befördern schnelle Bildfolgen Marx buchstäblich in die Gegenwart. **Die destruktive Dynamik des Kapitalismus** und die Finanzkrise hatte Marx genau prognostiziert. Deswegen erlebt er auch ein neu erwachtes Interesse auf Titelblättern und in Sachbüchern. 2014 wurde Thomas Pikettys Analyse der Thesen von Karl Marx (*Der Kapitalismus im 21. Jahrhundert*) zum internationalen Bestseller.

aufbrausend bouillant, fougueux / **der Aufklärer** l'esprit éclairé / **die Lehre** la doctrine / **das Weltgeschehen** les événements mondiaux / **beeinflussen** influencer / **befördern** transporter / **buchstäblich** littéralement / **die Gegenwart** le présent / **deswegen** pour cette raison / **erleben** connaître / **das neu erwachte Interesse** le regain d'intérêt / **das Titelblatt**(“er) la une, la couverture / **das Sachbuch** le manuel.

„KARL MARX ALS MENSCH IST FAST VERGESSEN“

“En tant que personne, Karl Marx est pratiquement tombé dans l'oubli”

August Diehl a vu sa carrière exploser avec son rôle dans *Inglorious Basterds* de Quentin Tarentino. Dans un tout autre registre, il incarne aujourd'hui dans le film de Raoul Peck l'un des plus emblématiques philosophes allemands. Au-delà des idées, l'acteur nous parle de la personnalité de Karl Marx, de sa relation aux autres et de sa clairvoyance.



RENCONTRE AVEC
AUGUST DIEHL
Acteur allemand

RHEINISCHE POST: Was hat Sie an Marx gereizt?

AUGUST DIEHL: Ich habe mich zuerst tatsächlich gefragt: Warum sollte ich den spielen? Man verbindet mit Marx ja mehr eine Idee als eine Person. Als ich mich dann aber eingelesen habe, habe ich gemerkt, wie spannend seine Zeit war. Und dass Marx auch einmal jung war und während seiner Emigration in Brüssel und Paris viel erlebt hat. Der Film konzentriert sich ja auf diese Lebensphase, das finde ich richtig.

2. R. P.: Warum sollten wir uns denn für den Menschen Marx interessieren, geht es nicht vor allem um sein Denken?

A. D.: Sicher, seine Ideen sind das wichtigste, aber hinter den Ideen steht auch ein Mensch, der in Vergessenheit geraten ist. Mit Marx erzählt der Film von jungen Leuten, die daran geglaubt haben, dass sie die Welt verändern können. Und er erzählt von einer Freundschaft – der zwischen Marx und Engels.

3. R. P.: Noch vor ein paar Jahren hat man über solchen Enthusiasmus zynisch gelächelt. Denken Sie, dass der Film inzwischen in eine Zeit fällt, die sich wieder politisiert?

A. D.: Ja. Vor allem trifft er in eine Zeit, die begriffen hat, dass der Kapitalismus nicht „gewon-

nen“ hat. Gerade seit der Finanzkrise 2008 spüren wir doch, dass auch diese Wirtschaftsform ihre Tücken und Gefährlichkeiten hat. Es lohnt sich deswegen, wieder über Marx nachzudenken. Und überhaupt wieder darüber nachzudenken, wie wir eigentlich leben wollen und welche Alternativen es zum bestehenden System gibt.

4. R. P.: Mochten Sie etwas nicht, das Ihnen da begegnet ist?

A. D.: Er war sicher nicht nur ein angenehmer Mensch, aber er hatte einen sehr genauen Sinn für Gerechtigkeit und einen Blick für das, was schiefläuft.

5. R. P.: Wie streift man als Schauspieler die Gegenwart ab, um in einer historischen Rolle glaubwürdig zu wirken?

A. D.: Das ist gar nicht mein Ziel. Ich bringe mich

gerade surtout / **spüren** sentir / **seine Tücken haben** comporter des aléas / **die Gefährlichkeit** le danger / **es lohnt sich** cela vaut la peine / **deswegen** par conséquent / **über etw nach-denken** réfléchir à qqch / **überhaupt** en général / **eigentlich** vraiment / **bestehend** existant.

4. jdm begegnet etw qqn rencontre qqch / **angenehm** agréable, commode / **genau** précis / **der Sinn für** le sens de / **die Gerechtigkeit** la justice / **der Blick** le coup d'œil / **schieflaufen** ne pas tourner rond.

5. ab-streifen se détacher de / **der Schauspieler** l'acteur / **die Gegenwart** le présent / **glaubwürdig wirken** avoir l'air crédible / **das Ziel(e)** l'objectif /



Karl Marx (August Diehl) und Friedrich Engels.

auch selbst ins Spiel, bei jeder Rolle. Aber natürlich muss man in die Zeit abtauchen, um gut spielen zu können. Marx hat ja selbst stark hervorgehoben, wie sehr der Mensch Produkt seines Milieus ist. Das habe ich für die Rolle ernst genommen und mich in das Milieu seines Umfelds hineingedacht. Die ganze politische Stimmung seiner Zeit wollte ich kennenlernen, dann begreift man erst, warum einer wie Marx Bedeutung gewinnen musste. ●

sich ins Spiel setzen s'engager personnellement / **ab-tauchen** s'immerger / **hervor-heben(o,o)** souligner / **etw ernst nehmen** prendre qqch au sérieux / **sich in ... hinein-denken** se plonger par la pensée dans ... / **das Umfeld** l'entourage, l'environnement social / **die Stimmung** l'atmosphère / **Bedeutung gewinnen(a,o)** prendre de l'importance.

1. reizen attirer / **tatsächlich** en réalité / **etw mit ... verbinden(a,u)** associer qqch à ... / **sich ein-lesen** se familiariser avec le sujet, s'informer par la lecture / **merken** se rendre compte / **spannend** passionnant / **erleben** vivre.

2. vor allem avant tout / **in Vergessenheit geraten(ie,a,ä)** tomber dans l'oubli.

3. ein paar quelques / **inzwischen** aujourd'hui / **treffen(a,o,i)** tomber /

VOCABLE
EDITION ALLEMANDE

Bureau de Paris: 56, rue Fondary 75015 PARIS.
Tél.: 01 44 37 97 97 / sag@vocable.fr

DIRECTEUR DE LA PUBLICATION: D.Lecat. CONCEPTION ET SUIVI EDITORIAL: S. Jumel [01.44.37.97.71], sjumel@vocable.fr. TRADUCTION & CORRECTION: R. Chatwehé, B. Reimann. CONCEPTION MAQUETTE: S.Burlion. PHOTOCOMPOSITION: S.M.P. PARTENARIATS: C.Veziris [01.44.37.97. 80]. PHOTOS DU FILM: © Neue Visionen Filmverleih; © Diaphana.

IMPRESSION: Imprimerie ROTIMPRES (Aiguaviva Girona-Espagne. N° de commission paritaire 1217 K 82493. ISSN n° 0766-2947)
VOCABLE est édité par la Société Maubeugeoise d'Édition et Cie, 59603 Maubeuge Cedex.

Enseignants, téléchargez plus de matériel pédagogique sur www.vocable.fr dans l'espace enseignants

Pour organiser vos séances scolaires vous pouvez joindre la programmation:
Alicia HERNANZ: aliciahernanz@diaphana.fr

Pour voir la bande-annonce:
<http://diaphana.fr/film/le-jeune-karl-marx>